
	<b>Handbuch Qualitätsmanagement</b>	Kap. D.1.4.7
	Katheterentfernung	

<b>Ziel</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sach- und fachgerechte(r) Entfernung bzw. Wechsel des Blasendauerkatheters</li> </ul>
<b>Definition</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entfernung des Dauerkatheters sobald die Indikation nicht mehr gegeben ist</li> <li>Routinemäßiger Wechsel, je nach Katheterart bei komplikationsloser Harnableitung Verweildauer von bis zu 6 Wochen</li> <li>Vorzeitiger Wechsel des Dauerkatheters, wenn: <ul style="list-style-type: none"> <li>Urinfluss nachlässt oder versiegt</li> <li>der Katheter stark verschmutzt ist</li> <li>Inkrustationen auftreten</li> </ul> </li> </ul>
<b>Verantwortlich</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Pflegefachkraft</li> </ul>
<b>Allgemeines</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>lässt sich der Katheter nicht mühelos herausziehen, wird die Maßnahme abgebrochen und der Hausarzt informiert.</li> <li>nach Entfernung des Katheters darauf achten, dass der Bewohner spontan Wasser lässt. Sollte der Bewohner nicht innerhalb von 6 bis 8 Stunden nach der Entfernung eigenständig Wasser lassen, Hausarzt informieren</li> <li>der Bewohner darf nicht auf seinen Katheter reduziert werden, d.h. bei der Durchführung der Pflegemaßnahme ist das Befinden des Bewohners ausschlaggebend (z.B. Schamgefühl) und nicht nur das Handling des Katheters</li> </ul>
<b>Durchführung</b> <u>Vorbereitung</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bereitstellung folgender Materialien: <ul style="list-style-type: none"> <li>Händedesinfektionsmittel</li> <li>Abwurfbehälter</li> <li>20-ml-Spritze</li> <li>Einmalhandschuhe</li> </ul> </li> <li>Aufklärung des Bewohners und Einverständnis einholen</li> <li>Maßnahmen zur Wahrung der Intimsphäre (u. a. Zimmertür und Fenster schließen)</li> </ul> <u>Durchführung</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Unterkörper entkleiden</li> <li>Bewohner/in flach auf den Rücken legen lassen</li> <li>Beine gespreizt aufstellen lassen</li> <li>Hygienische Händedesinfektion und Einmalhandschuhe anziehen</li> <li>Blockungsflüssigkeit mittels der Spritze absaugen und Spritze werfen</li> <li>Zellstoff in eine Hand nehmen und mit der anderen Hand Katheter vorsichtig herausziehen</li> <li>Katheterspitze mit Zellstoff umwickeln und Handschuh darüberstülpen</li> <li>Katheter einschließlich geleertem Urinauffangsystem entsorgen</li> <li>Intimtoilette durchführen lassen</li> <li>ggf. neuen Katheter legen (siehe Verfahrensanweisung Katheterismus bei Frauen und Männern)</li> </ul> <u>Nachbereitung</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bewohner wieder ankleiden lassen, nach seinem Befinden fragen und bequem lagern</li> <li>Materialien entsorgen</li> </ul>

Freigabe GF	Geprüft	Bearbeiter	Version	Datum	Seite
Frau Busch	QMB	QMB	2.0	September 2023	Seite 1 von 2

 <p>Evangelische Altenhilfe Ludwigshafen am Rhein gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH ... sicher und geborgen</p>	<b>Handbuch Qualitätsmanagement</b>	Kap. D.1.4.7
	Katheterentfernung	

### Dokumentation

- Durchführungsnachweis Behandlungspflege
- Pflegebericht: Spontanurin
- Formular Hinweise und Information an den Arzt
- SIS
- Maßnahmenplanung
- Medikamentenblatt

### Literatur

- Lektorat Pflege & Menche, N.(Hrsg.), (2014): Pflege Heute. Lehrbuch und Atlas für Pflegeberufe, 6. vollständig überarbeitete Auflage, Urban und Fischer: München, Jena

Freigabe GF	Geprüft	Bearbeiter	Version	Datum	Seite
Frau Busch	QMB	QMB	2.0	September 2023	Seite 2 von 2